

Namblich 8 dublen 60 gl.
 NB. es sind 74 gl. überal sagt aber sye einem andern
 Marquitanter auch was worden.
 Dem hauptman Caspar B r a n d e n b e r g so er Jm zuo
 Meyland geben thut hab ich Zalt 22 gl. 20 ss⁶
 Mehr 1 pahr Hentschen kaufft 2 gl. 20 ss⁶
 Hingegen hatt er an hauptm. [Johann Kaspar] A b y b e r g
 wider 6 oder 7 dublen, an hauptm. [Johann Balthasar]
 H o n e g g e r s Sohn [Johann Heinrich H o n e g-
 g e r] in die 10 gl. zu fordern, das alles sol er mir
 einhändig machen, und alsdan an obigen posten sich
 schweinern.

Jez hab ich mich auch zu beklagen, das er ettlichen soldaten die mir sonst
 schuldig wahren vil angehenckht und dan uff die stras noch gelt geben, die
 mir schuldig wahren, und nichts mehr zu bekhomen weis, sambt anderen mehr
 wie mir bewust".

1) s. AH 59/113

2) s. AH 59/114

3) s. AH 59/115

4) s. AH 59/117

5) s. AH 59/119

6) Ganzer Eintrag durchgestrichen

Von Beat Jakob I. Zurlauben - AH 59, 288 und 290

122

[1647]

VERZEICHNIS [DERJENIGEN SOLDATEN; WELCHE ZU SARMENTORF FUER
 DIE KOMPAGNIE VON HPTM. BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN IM
 REGIMENT LUSSER IN FLORENTINISCHEN DIENSTEN ANGE-
 WORBEN WORDEN SIND]

s. AH 59/110

Von anderer Hand als AH 59/110 - AH 59, 289

123

[1654]

A

ABRECHNUNG¹ [ZWISCHEN DEM LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER BEAT
 JAKOB I. ZURLAUBEN UND DEM LANDSCHREIBEREISUBSTITU-
 TEN JOHANN MELCHIOR KYD]

"In underschidlichen mahlen hab ich empfangen 41 dublen
 Kostend beede pferdt schwarz undt fuchs 33 dublen
 Restiert ussen 8 dublen thundt 60 gl.
 Hiervohn usgeben lut Rodels mit A bezeichnet den
 soldaten 28 gl. 2 ss